



Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten nach EU-DSGVO

Kontaktdaten

AWO Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH
Maxim-Gorki-Straße 15
01796 Pirna

Telefon 03501 5326-0
Telefax 03501 5326-20

Gesetzliche Vertretung: Claudia Grüneberg, Danilo Panian
Datenschutzbeauftragter: Ulf Hillig (datenschutz@awo-in-sachsen.de)

Einrichtung/Bereich: Kindertageseinrichtungen

Stand: 01.08.2024

Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zur Erfüllung des Betreuungsvertrages und den damit verbundenen Aufgaben und Dokumentationspflichten.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

- Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)
- Verarbeitung zur Vertragserfüllung bzw. im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)
- Verarbeitung aufgrund rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)
- Verarbeitung zum Schutz lebenswichtiger Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO)
- Verarbeitung zur Aufgabenerfüllung in öffentlichem Interesse bzw. in Ausübung öffentlicher Gewalt (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)
- Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen des*der Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Kategorien von Datenempfängern

- natürliche Personen
z. B. Angehörige, Betreuende, Mitarbeitende der AWO und anderer Einrichtungen
- soziale Einrichtungen
z. B. Beratungsstellen, Wohneinrichtungen, Familienzentren
- medizinische Einrichtungen
z. B. Krankenhäuser, Ärzte
- Bildungseinrichtungen
z. B. Schulen
- Wirtschaftsunternehmen
z. B. Dienstleister, Lieferanten, Banken, Autohäuser, Inkassounternehmen, Wirtschaftsprüfung
- Behörden
z. B. Ämter, Gemeinden, Landkreis
- Auftragsverarbeiter
z. B. im Rahmen von Softwarewartung, Datenträgerentsorgung

Datenübermittlung in Drittländer / an internationale Organisationen

Es erfolgt keine Datenübermittlung in Drittländer oder an internationale Organisationen.

Dauer der Verarbeitung (Löschfrist bzw. Kriterien für die geplante Speicherdauer)

Sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten existieren erfolgt die Archivierung personenbezogener Daten auf deren Grundlage.

Nach Möglichkeit werden personenbezogene Daten gelöscht oder an die Sorgeberechtigten übergeben, sobald ein Kind die Einrichtung verlässt.

Betroffenenrechte

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten zu Ihrer Person von uns verarbeitet werden. Diese Auskunft ist für Sie grundsätzlich kostenfrei. Im Vorfeld der Erteilung der Auskunft ist es notwendig, Ihre Identität, zu prüfen.

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten, die Ihre Person betreffen, berichtigen zu lassen. Dies schließt die Vervollständigung unvollständiger Daten zu Ihrer Person mit ein.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten insbesondere, wenn die Richtigkeit der Daten durch Sie bestritten wird, die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig erfolgt, die Daten für eine Verarbeitung nicht länger benötigt werden oder ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung eingelegt wurde.

Recht auf Löschung

Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht, die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, die Ihre Person betreffen.

Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten einzulegen, die Ihre Person betreffen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben grundsätzlich das Recht, personenbezogene Daten, in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten.

Recht auf Widerruf

Sofern sich die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihre freiwillige Einwilligung gründet, so haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Der Widerruf einer Einwilligung gilt für die Zukunft.

Beschwerderecht gegenüber der Aufsichtsbehörde

Für Beschwerden, die sich aus der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der genannten Zweckbestimmung ergeben, können Sie sich jederzeit an die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden.

Erforderlichkeit der Datenerhebung

Die Erhebung aller nicht optionalen Daten, sind für die Erfüllung der Zweckbestimmung erforderlich. Optionale Daten werden auf dem Erhebungsbogen als solche gekennzeichnet.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Für Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmung erhoben werden, erfolgt keine Bewertung auf Basis automatisierter Entscheidungsfindung (z. B. Scoring).